

Das Competence Center für Erneuerbare Energien und EnergieEffizienz (CC4E) ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW Hamburg), die sich interdisziplinär mit den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Energiewende beschäftigt. Es werden praxisnahe Lösungen für ein breites Spektrum technologischer, gesellschaftlicher, politischer und wirtschaftlicher Probleme entwickelt – von der Idee bis zur Umsetzung. Auf diese Weise leistet das CC4E einen nachhaltigen Beitrag zu einem wirksamen Klima- und Umweltschutz.

Unsere Motivation ist die Leidenschaft, Wege zu einer nachhaltigen Energieversorgung zu entwickeln – für den Erhalt einer lebenswerten Welt.

Mit unserem Technologiezentrum Energie-Campus und dem angrenzenden Forschungswindpark Curslack haben wir eine starke Infrastruktur geschaffen und bauen unsere Kompetenzen im Rahmen der vielfältigen Forschungsprojekte stetig aus. Durch die erfolgreiche Umsetzung innovativer Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien erhöhen wir die Sichtbarkeit der HAW Hamburg und sind eine der wichtigsten wissenschaftlichen Einrichtungen in Norddeutschland auf diesem Gebiet.

Liebe Leserinnen und Leser,

die Herausforderungen im Bereich Klimaschutz und Energiewende erfordern innovative Lösungen und großes Engagement. Als Teil des CC4E sind wir fest entschlossen, unseren Beitrag zu leisten.



© CC4E | Nina Laskowski

Es ist eine Jahrhundertaufgabe, ein nachhaltiges und zukunftsfähiges Energieversorgungssystem in Deutschland aufzubauen – insbesondere in Metropolregionen wie Hamburg. Durch unsere intensiven Forschungsarbeiten am CC4E arbeiten wir daran, genau das zu verwirklichen.

Gemeinsam schaffen wir die Grundlagen für eine wirksame Klimapolitik und gestalten die Zukunft. Wir sind stolz darauf, Teil dieser wichtigen Mission zu sein.

Lasst uns weiterhin denken, vernetzt handeln und die Energiewende weiterdenken!

Mit nachhaltigen Grüßen,
Prof. Dr.-Ing. Hans Schäfers

- Leiter CC4E

Wir transferieren unser praxis- und forschungsrelevantes Wissen in Studium und Weiterbildung.

Wir wollen Interessierte mit auf die Reise der Energiewende nehmen, sie über den aktuellen Stand der Forschung informieren und einen gemeinsamen Dialog schaffen.

Wir sehen die Energiewende als gesamtgesellschaftliche Herausforderung und finden Lösungen in einem marktwirtschaftlich machbaren und sozial verträglichen Rahmen.

Mit unserer Forschung leisten wir einen nachhaltigen Beitrag zu einem wirksamen Klima- und Umweltschutz - für den Erhalt einer lebenswerten Welt.



Noch nicht genug? Den QR-Code scannen und zum Downloadbereich gelangen!

IMPRESSUM

HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN HAMBURG

Competence Center für Erneuerbare Energien und EnergieEffizienz (CC4E)

Steindamm 96, 20099 Hamburg
www.cc4e.de

E-Mail: cc4e-presse@haw-hamburg.de
LinkedIn: Competence Center für Erneuerbare Energien und EnergieEffizienz

Redaktion: Nina Laskowski
Design: Frederik Engelbrecht
Bilder: Pieter-Pan
Illustration: Jana Garberg & Louis Fraser

Competence Center für Erneuerbare Energien und EnergieEffizienz

KLIMANEUTRALE PERSPEKTIVEN FÜR DIE ENERGIEVERSORGUNG DER ZUKUNFT.



Standorte

Als fakultätsübergreifende wissenschaftliche Einrichtung der HAW Hamburg, die sich interdisziplinär mit den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Energiewende auseinandersetzt, zeichnet sich das CC4E als wichtige Wissenschaftseinrichtung aus. An unseren vier Standorten entwickeln wir nachhaltige und praxisnahe Lösungen in den Bereichen Sektorkopplung, Wärme, Windenergie sowie gesellschaftliche Transformation und Akzeptanz.



STEINDAMM 96

Steindamm

Am Standort Steindamm sind die Projektleitung der Großprojekte, die Abteilung Business Development, die Abteilung Strategische Planung und das CC4E-Management mit zentralen Funktionen angesiedelt. Von hier aus werden insgesamt rund 30 laufende Projekte mit insgesamt rund 80 Mitarbeitern gesteuert.



BERLINER TOR 21

Berliner Tor

Unweit unseres Hauptsitzes am Steindamm erforscht unser Windteam unter anderem, wie durch den rasanten Ausbau der Windenergie in Deutschland – sowohl onshore als auch offshore – die Windenergieanlagen einen immer größeren Beitrag zur Versorgungssicherheit leisten können.

Am Schleusengraben

Einer der Grundpfeiler des CC4E ist die Infrastruktur in Bergedorf. Mit dem Technologiezentrum Energie-Campus verfügt das CC4E über ein eigenes Forschungszentrum, in dem ein großer Teil des wissenschaftlichen Teams arbeitet. Herzstücke sind das Smart-Grid-Labor und das Windlabor.



AM SCHLEUSENGRABEN 24

Forschungswindpark Curslack

In unmittelbarer Nähe des Technologiezentrums befindet sich der Forschungswindpark Curslack – eine in Deutschland einmalige Konstellation. Er beherbergt fünf Windenergieanlagen der 2,40 bis 3,15-Megawatt-Klasse und liegt etwa einen Kilometer vom Technologiezentrum Energie-Campus entfernt. Bis zu 11.000 Zwei-Personen-Haushalte können jährlich durch den Windpark Curslack mit Strom versorgt werden.



WINDPARK CURSLACK

Kompetenzbereiche

Stark in der Metropolregion Hamburg verankert, übernehmen wir eine wichtige Schnittstellenfunktion zwischen Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.

Das Spektrum der Kompetenzfelder in Kombination mit der technischen Forschungsausstattung im Technologiezentrum Energie-Campus und die enge Zusammenarbeit mit Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik sind die wesentlichen Merkmale der Forschungsaktivitäten im CC4E. Die Kernkompetenzen des CC4E liegen in den Bereichen:



Sektorkopplung und Wasserstoff



Wärme



Gesellschaftliche Transformation und Akzeptanz



Windenergie

Das CC4E verfügt in seinen Projekten über eine hohe Kompetenz in allen inhaltlichen Forschungsschwerpunkten – von der Idee über die Konzeption, Anwendung und Steuerung bis hin zur inhaltlichen Umsetzung. In diesem Rahmen legt das CC4E auch einen besonderen Schwerpunkt auf das in diesem Zusammenhang besonders relevante Innovationsmanagement, bei dem es vor allem um die systematische Steuerung und Planung von Projekten geht. Darüber hinaus müssen Technologie- und Marktbewertungen durchgeführt und Innovationen zur Marktreife gebracht werden.

Übergeordnetes Ziel des neuen Klimaschutzgesetzes der Bundesregierung ist es, die Treibhausgasemissionen bis zum Jahr 2030 verbindlich um 65 % gegenüber 1990 zu reduzieren, bis 2040 um mindestens 88 %. Bereits 2045 soll Deutschland treibhausgasneutral werden und bis 2050 strebt die Bundesregierung negative Emissionen an. Zu diesem Zeitpunkt soll Deutschland mehr Treibhausgase binden, als es ausstößt. Um diese Ziele erreichen zu können, betreibt das CC4E intensive Forschung. Gemeinsam leisten wir so unseren Beitrag zum Gelingen der Energiewende.